



FREIWILLIGE FEUERWEHR

DER GEMEINDE FINNENTROP

- JUGENDFEUERWEHR –



Jugendfeuerwehr, Kirchstr. 39, 57413 Finnentrop

Eltern und Mitglieder der
Jugendfeuerwehr Finnentrop



Gemeindejugendfeuerwehrwart
Julian Hageböck
Kirchstr. 39
57413 Finnentrop

Tel.: (02721) 8107941
Mobil: (0173) 5950185
E-Mail: julian@jf-finntrop.de

Datum: 25.08.2020

Neustart der Jugendfeuerwehrdienste ab dem 01.09.2020

Liebe Eltern, liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,

der Dienstbetrieb der Jugendfeuerwehr darf nun mit dem Ende der Sommerferien wieder aufgenommen werden. Allerdings ist noch immer nicht alles so, wie wir es in den vergangenen Jahren erlebt und praktiziert haben.

Bitte beachten Sie vor allem folgende Punkte:

1. Sie müssen Ihre Kinder **selber zum Übungsdienst bringen und abholen**, Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden. Ein Transport in Feuerwehrfahrzeugen ist aktuell nicht möglich.
2. Die Kinder müssen mit einer **Maske** zum Übungsdienst kommen und diese tragen. Feuerwehrgerätehäuser werden nur nach Aufforderung des Jugendwartes betreten. Kinder die Ihre **Jugendfeuerwehrsachen** im Gerätehaus haben, können diese vor dem ersten Dienst anziehen. Danach sind diese vorerst **mit nach Hause zu nehmen**.
3. Da Trinken und Essen während der Dienstabende verboten ist, haben wir die **Zeit des Übungsabends auf 18:00 – 19:30 Uhr verkürzt**.
4. Eltern dürfen aktuell leider **nicht die Feuerwehrgerätehäuser betreten**.
5. Das **Hygienekonzept der Jugendfeuerwehr im Kreis Olpe** ist zwingen einzuhalten!

Die Übungsdienste finden stets in festen Kleingruppen und am gleichen Orten statt, die Teilnehmer werden dokumentiert:

<u>Teilnehmer aus den Löschgruppen...</u>	<u>Übungsort</u>	<u>Zeit</u>
Heggen, Lenhausen, Rönkhausen	Schützenplatz Lenhausen	18 - 19:30 Uhr
Bamenoht, Finnentrop	Schützenplatz Bamenoht	18 - 19:30 Uhr
Ostentrop, Schönholthausen	Schützenplatz Schönh./Ost.	18 - 19:30 Uhr
Fretter, Serkenrode	Parkpl. Feuerwehrhaus Fretter	18 - 19:30 Uhr

Hier die ersten Termine bis zu den Herbstferien:

Di, 01.09.2020	18:00 – 19:30 Uhr	Übungsabend 1
Di, 15.09.2020	18:00 – 19:30 Uhr	Übungsabend 2
Di, 29.09.2020	18:00 – 19:30 Uhr	Übungsabend 3

Falls Teile der **Jugendfeuerwehrkleidung** nicht mehr passen, ist dies dem Jugendwart beim Übungsdienst mitzuteilen, ggf. können diese dann zum nächsten Üben mitgebracht und vor Ort getauscht werden.

Sollten direkt mehrere Kleidungsstücke getauscht werden müssen, bieten wir am Montag, 14.09.2020 einen Termin in der Kleiderkammer an.

Bitte melden Sie sich zwingend per SMS/WhatsApp für einen Termin an: 0173-5950185.

Gerne dürfen Sie mich kontaktieren, wenn noch Fragen bestehen.

Bitte schicken Sie stets nur gesunde Kinder zum Jugendfeuerwehrdienst. Sollte bei Ihrem Kind doch einmal ein Corona-Fall auftreten, bitte ich Sie um eine umgehende Info, um eine Ausbreitung in der Feuerwehr zu verhindern.

Im Anhang finden Sie das Hygienekonzept der Jugendfeuerwehren im Kreis Olpe. Bitte lesen Sie dies sorgfältig durch und besprechen Sie es mit Ihrem Kind.

Ich wünsche uns allen viel Spaß und einen sicheren Neustart!

Viele Grüße



Gemeindejugendfeuerwehrwart



Corona Hygiene- und Schutzkonzept der Jugendfeuerwehren des Kreises Olpe

Die bestmögliche Verhinderung von Infektionen mit dem neuartigen Virus SARS-CoV-2 hat höchste Priorität. Alle am Dienstbetrieb der JF Mitwirkenden haben sich so zu verhalten, dass eine mögliche Übertragung bestmöglich vermieden wird. Aus diesem Grund sind folgende Maßnahmen und Regeln **unbedingt** einzuhalten.

- Zwischen allen am Dienstbetrieb der Jugendfeuerwehr Mitwirkenden, ist ein Mindestabstand von 1,5m unbedingt einzuhalten. Dieses gilt auch und insbesondere in den Umkleide- und Sanitätsräumen.

Sollte der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden können, so ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen!

- Übungen und Spiele mit Körperkontakt der Teilnehmer untereinander, sind nicht zulässig.
- Vor dem Dienstbeginn sollten die Hände gründlich gewaschen werden, und die allgemeinen Hygieneregeln sind unbedingt einzuhalten (Hust- und Niesetikette).
- Der Dienstbetrieb sollte in kleinen Gruppen mit 10 TN pro Gruppe und festen Jugendwarten durchgeführt werden, und eine Durchmischung mit anderen Gruppenmitgliedern sollte vermieden werden.

Nach Möglichkeit sollte das Üben von mehreren Gruppen am selben Tag bzw Uhrzeit vermieden werden. Wenn dieses nicht möglich ist, dann sollten auf jeden Fall eine örtliche Trennung stattfinden um die Begegnung der Gruppen untereinander zu verhindern.

- Der Dienstbetrieb sollte möglichst im Freien stattfinden und die Nutzung von Fahrzeugen und Geräten ist auf ein Minimum zu reduzieren.
- Essen ist während des Übungsdienstes untersagt, und es dürfen keine offenen Getränke ausgeschenkt werden. Ebenfalls dürfen Getränke untereinander nicht getauscht werden.
- Bei Aufenthalt im Feuerwehrhaus, ist auf ausreichend Lüftung zu achten.
- Bei Krankheitssymptomen wie Husten, Schnupfen, Fieber etc. dürfen die Jugendlichen nicht am Übungsdienst teilnehmen.
- Der Transport der Jugendlichen in den Feuerwehrfahrzeugen ist aktuell nur in Notfällen möglich.
- „Schnupper-Dienste“ sind nur in Ausnahmefällen möglich und auf ein Minimum zu reduzieren.

- Das Bringen und Abholen der Jugendlichen sollte nur von einer Person erfolgen, und auf Fahrgemeinschaften sollte nach Möglichkeit verzichtet werden. Ferner sollten die Personen die die Jugendlichen abholen draußen im Freien warten, und das Feuerwehrgerätehaus nicht betreten.
- Der Dienst ist zu Dokumentieren und alle Teilnehmer sind mit Datum und Uhrzeit festzuhalten (Anwesenheitsliste).
- Zurzeit sind keine Schauübungen mit Publikum wie zum Beispiel Jahreshaupt- oder Abschlussübungen zulässig.
- Nach Möglichkeit sollte bei schlechten Wetter auf Interaktive und Online Übungsdienste ausgewichen werden oder mit Abstand in der Fahrzeughalle geübt werden.
- Alle Objekte und Gerätschaften sind nach Möglichkeit nur mit Handschuhen anzufassen, und nach Gebrauch zur desinfizieren. Dieses Gilt auch für die Fahrzeuge die beim Übungsdienst benutzt wurden.
- Darüber hinaus gelten weiterhin die allgemeinen bekannten Regeln des Landes NRW, die des Kreises Olpe, und die der einzelnen Feuerwehren des Kreises.